

Alte Briefe

An

Seine Königlich Majestät
von Baiern
Zum Königlichem Staats-
ministerium des Innern.

Allerunterthänigste Anzeige
von

Ihren erlauchten Vorname von
Friedrich zu Fürth

In dem von dem H. Land und
Markgrävlichen Ratsherrn
Rudolph Giebel zu
Nürnberg infolge
Herausgabe eines
so bezeichnenden jüdischen
Conversations Lexi-
con & City

Allerdurchlauchtigster, Groß-
mächtigster König
Allergnädigster König
und Herr!

Ihr königliche Land- und Markt-
gräfliche Ratsherr Rudolph
Giebel zu Nürnberg hat
eine Schrift unter dem Titel
"jüdisches Conversations-
Lexicon für Christen
aus allen Ländern"
Ihrer dem Druck voran-
gegeben, wovon bereits
das erste Heft im
Umfang ist.

In dieser Schrift wird uns
ein sehr geschätzte Fundament
für, sondern auch wichtige
Anordnungen gegeben die
ihnen erlauchten Glaubens-
wesen nützt, so dass

wir uns veranlaßt, bei der
von Eurer Königlichem Maje-
stät angewandten Be-
gründung des Patentes
auf die Conflagration
und Confiscation derselben
anzugehen.

Ob wir sagen es in aller
Ehrlichkeit, das
den bereits dem Publici-
tät übergebenen Ichn-
graphen der Geologischen
Karte eine kleine
Abgriff unserer Karten
bei der Königl. Be-
gründung des Patentes
Eurer Königlichem Ma-
jestät mit der aller-
höchsten Genehmigung
vorzulegen, Allerhöch-
stselben wollen geruhen.
Nun diesen Vorgang

allerhöchste Genehmigung
erfahren.

Die in der vorstehenden Vor-
schrift auf der Landkarte
sich befindliche
ist in allerhöchster

Bestätigung.
Eurer Königlichem Ma-
jestät.

Wien den 1sten Sept.
1808.

allerhöchste Genehmigung
für den
Königlichen Provinzialrat